



## Erfolgreicher Turniersommer von Lynette Evers

Lynette Evers, die Spielerin vom Golf Club Rheintal e.V., konnte erneut bei Turnieren auf internationaler Ebene überzeugen. Im Juli musste sie sich bei der Hanseatic International Youth Open im Golf Club Gut Kaden nur der amtierenden deutschen Meisterin der AK 18 Mädchen geschlagen geben und belegte den zweiten Gesamtrang. Nach dem ersten Turniertag mit herausfordernden Windverhältnissen lag sie 2 Schläge unter par und schlaggleich mit der späteren Siegerin. Bei ähnlichen Bedingungen gelang ihr dieses in der zweiten Runde nicht und fiel in der stark besetzten Konkurrenz auf den geteilten 6. Platz zurück. Doch Aufgeben war noch nie eine Option für Lynette und sie griff noch einmal am 3. Tag an. Mit 6 Birdies, 4 davon in Serie, gelang ihr die beste Runde aller Mädchen im Turnier und schloß dieses mit dem zweiten Rang ab.

### [Ergebnis nach der 3. Runde](#)

[https://0e15be82-c1af-4a29-b4d6-813d09ccb414.filesusr.com/ugd/c5cbb0\\_d29a1f116f0745be9f8ddaba9c74a11e.pdf](https://0e15be82-c1af-4a29-b4d6-813d09ccb414.filesusr.com/ugd/c5cbb0_d29a1f116f0745be9f8ddaba9c74a11e.pdf)

### [Livescoring mit Details](#)

<https://www.pccaddie.net/realtime/scoring.php?event=3247>

Im August gelang es Lynette dann, die gesamte Konkurrenz aus Liechtenstein, Schweiz, Österreich, Deutschland, Türkei und England hinter sich zu lassen. Die [Liechtenstein Open](#) wird im Golf Club Gams-Werdenberg ausgetragen, der auf der Schweizer Seite des Rheintals liegt. Dieser bietet viel idyllisches Ambiente, überraschte trotz Trockenperiode mit einem hervorragenden Platzzustand und wird von einem atemberaubendem Alpenpanorama umsäumt. Von dem war allerdings am ersten Turniertag wenig zu erblicken, denn es stellte sich am Vormittag bald nach Turnierbeginn der lange ersehnte Regen ein. Mit ihrem Vater als Caddie an der Seite schienen die zunehmend schlechter werdenden Bedingungen Lynette's Spiel kaum zu beeinflussen. Bis zur Bahn 15 lag sie even par ehe der Himmel vollends sein Schleusen öffnete. Die Mädchen des ersten Flights kämpften sich noch bis zum 18. Grün, wo ihre Bälle ein komplett überflutetes Grün trafen: Putten unmöglich. In einer 3-stündigen Spielunterbrechung konnten die Greenkeeper den Platz aber soweit vom Wasser befreien, dass alle ihre Runde beenden konnten. Am Ende des Tages lag Lynette 2 über par. Der zweite Tag bot ihr bei besseren Bedingungen dann die Chance, den Score zu verbessern, doch das identische Spielergebnis vom Vortag ließ die nächsten Verfolgerinnen in Schlagdistanz aufrücken. Am Finaltag bei Kaiserwetter war also für Spannung pur gesorgt und es zählte jeder Schlag, um den knappen Vorsprung zu verteidigen. Das gelang Lynette mit Bravour und einer

bogeyfreien Runde mit 2 Birdies. Mit dieser sicherte sie sich den Sieg mit einem Schlag Vorsprung gegen die fulminante Aufholjagd der stärksten Spielerin des türkischen Nationalteams.

<https://golfgams.ch/sieger-liechtenstein-open/>



Foto Daniel Stauffer